

Wie prüfe ich die digitale Signatur bei E-Mails in Windows Live Mail?

Gültige Signatur

In Windows Live Mail zeigen digital signierte E-Mails im Kopf ein kleines Siegelsymbol und den Hinweis «Digital signiert und überprüft».



Der verifizierte Absender einer signierten E-Mail ist in jedem Fall der Signaturgeber. Klicken Sie auf das Siegel vor dem Hinweis «Digital signiert ...», um die gesicherte Absenderinformation zu erhalten, d. h. den Signaturgeber zu ermitteln.

Der im Kopf der E-Mail angegebene Absender ist fälschbar und gehört nicht zum geschützten Bereich der E-Mail.

Ungültige Signatur

Wenn Windows Live Mail bei der Prüfung der digitalen Signatur Probleme feststellt, so wird im Kopf der E-Mail ein Hinweis angezeigt. Mit einem Klick auf das Siegel vor diesem Hinweis erhalten Sie weitere Informationen zum festgestellten Fehler.



Probleme bei der Signaturüberprüfung können die folgenden Ursachen haben: Das Zertifikat des Absenders ist ungültig (d. h. abgelaufen, für ungültig erklärt oder gefälscht) oder der Inhalt der E-Mail wurde auf dem Weg zum Empfänger verändert (zufällig oder mutwillig). Kontaktieren Sie bei Signaturproblemen den Absender der Nachricht.



Digitale Signaturen

E-Mails können wie physische Dokumente unterschrieben werden. Das dabei zur Anwendung gelangende Pendant zur handschriftlichen Unterschrift heisst «digitale Signatur». Signierte E-Mails belegen zweifelsfrei, d. h. nicht fälschbar, die Urheberschaft einer E-Mail und garantieren die Unversehrtheit des Inhalts der E-Mail.

«eBanking – aber sicher!» bietet E-Banking-Anwendern nützliche Sicherheitsinfos

@Banking aber sicher!

Auf der kostenlos zu nutzenden Webseite www.ebankingabersicher.ch finden Sie weitere praxisnahe Informationen über notwendige Massnahmen und Verhaltensregeln für eine sichere Anwendung von E-Banking-Applikationen.

Hochschule Luzern – Informatik
Campus Zug-Rotkreuz, Suurstoffi 41b
CH-6343 Rotkreuz